

Nutzt ihr im Unterricht gendergerechte Sprache?

Beitrag von „Volker_D“ vom 4. August 2023 18:54

hmm... Also wenn ich so über die Argumentation nachdenke, dann wäre es am einfachsten, wenn man eine Lehrerin nicht Lehrerin nennt, sondern Leher. Es ist Frau Lehrer Müller. Die Kinder haben in der Grundschule fast nur Frauen. Sie lernen, das "der Lehrer" nicht einen Jungen meint, sondern für alle Geschlechter steht und können das auf alle anderen Fälle und Berufe analog übertragen. Analog zu Frau Erzieher Schmidt. Dann wird die Sprache auch schlanker. (Ist ist nämlich für mich ziemlich schwer, wenn ich aus dem Englischen ins Deutsche übersetze. Da sind die Texte meistens länger, was total doof ist, weil der "deutsche" Bildschirm nicht größer ist und Interfaces oft nicht mehr auf den Bildschirm passen, weil die Übersetzung zu lang ist.)